



Organbefundung

Tabelle 7: Beurteilung und Erfassung der Veränderungen

Organ	Veränderungen	Art der Erfassung
Lunge*	bis zu 10 % verändert	ohne besonderen Befund (o. b. B.) = zonder afwijkingen
	10 % bis 30 % verändert	1
	über 30 % verändert	2
Brustfell*	bis zu 10 % verändert	o. b. B. Wel van betekenis!
	10 % bis 30 % verändert	1
	über 30 % verändert	2
Herzbeutel	nicht verändert	o. b. B.
	verändert	Ja
Leber	nicht verändert	o. b. B.
	mindestens ein Milkspot	Ja
Schlachtkörper	nicht verändert	o. b. B.
	Abszess(e)	Ja
Magen	nicht überfüllter Magen	o. b. B.
	überfüllter Magen	Ja

* Bei den Lungen- und Brustfellveränderungen ist beim Vorliegen von Veränderungen über 10% Ausdehnung eine Graduierung in „mittelgradig“ (1) und „hochgradig“ (2) unverzichtbar, da bei einer nur Ja/Nein-Beurteilung die für das Tiergesundheitsmanagement im Bestand sehr wichtige Feststellung der hochgradigen Erkrankungen verloren ginge.

Zu beachten

- Diese Befunde werden bestandsbezogen für jedes einzelne Schwein so in die existierende Datenbank des betreffenden Schlachthofes aufgenommen, dass eine auswertbare Befundmitteilung an den Tierbesitzer ermöglicht wird.
- Die aufgeführten Beurteilungskriterien sind der Mindeststandard für das QS-Programm, darüber hinaus kann jeder beteiligte Schlachthof weitere Parameter erheben bzw. im Mindeststandard schon erfasste Parameter weiter vertiefen.
- Der Befund „o. b. B.“ ist entweder für jedes unveränderte Organ einzugeben oder mindestens einmal pro Tier für den Fall, dass keinerlei Veränderungen an den Organen und am Schlachtkörper eines Tieres vorliegen. Dadurch entsteht ein Datensatz, der kontrollierbar macht, ob tatsächlich jedes Tier „befundet“ wurde

Rückmeldung zum Erzeugerbetrieb

Der jeweilige Schlachthof teilt die Ergebnisse für die jeweils untersuchte Schlachtpartie dem jeweiligen Tierbesitzer in geeigneter Form bei jeder Abrechnung mit.

Diese Ergebnisse werden einer anonymisierten Zusammenfassung der kumulierten Ergebnisse aller Herkunftsbestände des Schlachthofes der jeweils letzten drei Monate (gleitendes Mittel) gegenübergestellt, um dem Tierbesitzer und dem Tierarzt eine vergleichende Bewertung der Bestandsbefunde zu ermöglichen.



Qualitätssicherung. **Vom Landwirt bis zur Ladentheke.**



QS. Ihr Prüfsystem
für Lebensmittel.

Die ordnungsgemäße Durchführung der Organbefundung am Schlachthof, die Dokumentation und die Rückmeldung der Ergebnisse an den landwirtschaftlichen Betrieb sind Gegenstand der Auditierung des am QS-System teilnehmenden Schlachthofes.

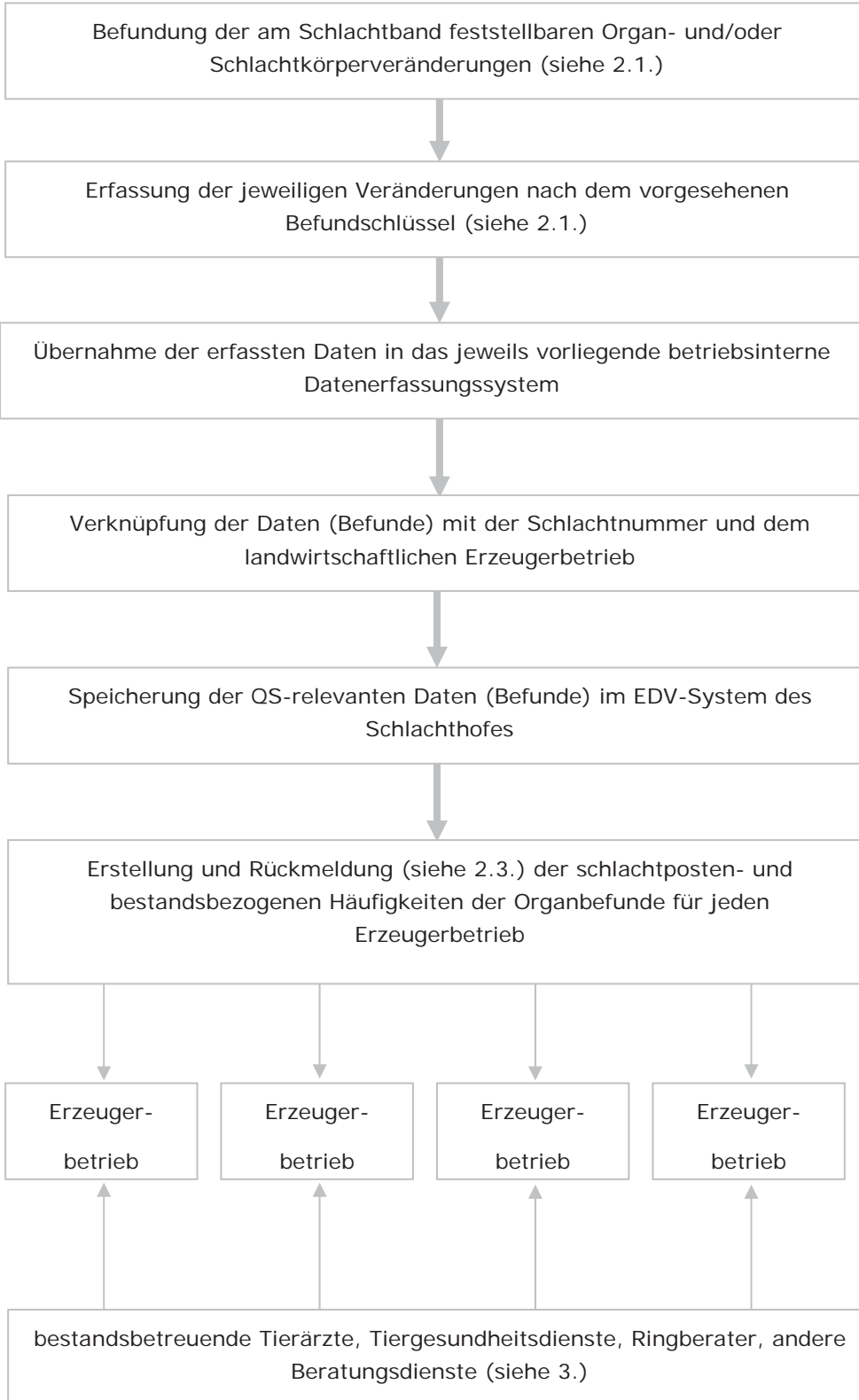
Verwendung der Organbefunde im Erzeugerbetrieb

Die Organbefunde sind durch den Schlachthof so aufzuarbeiten und dem Tierhalter mitzuteilen, dass dieser starke Abweichungen vom Durchschnitt der Schlachthofergebnisse (= die kumulierten und gemittelten Ergebnisse aller an den jeweiligen Schlachthof abliefernden Erzeugerbetriebe) mühelos erkennen kann und somit ein Beratungsbedarf signalisiert wird.

Bei vorliegendem Beratungsbedarf werden außer der bei allen QS-Teilnehmern auditierten Dokumentation der rückgemeldeten Organbefunde zusätzlich die durchzuführende Schwachstellenanalyse und die Durchführung der durch die Beratung festgelegten Maßnahmen im jeweiligen Erzeugerbetrieb auditiert.



Abb. 4: Ablaufdiagramm für die Erfassung und Rückmeldung der Organbefunde





Qualitätssicherung. **Vom Landwirt bis zur Ladentheke.**



QS. Ihr Prüfsystem
für Lebensmittel.

Schulungskonzept zum Leitfaden Schlachtschweine der QS

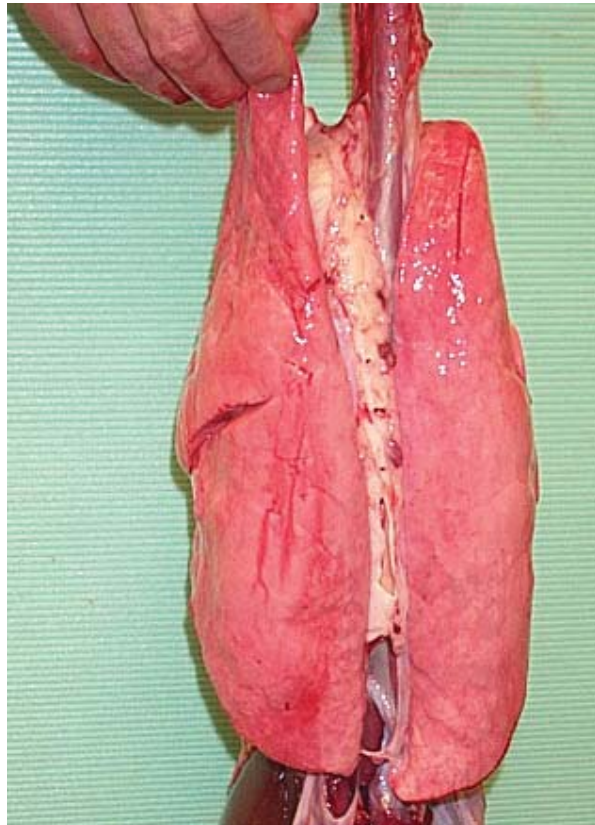
Allgemeine Bedingungen:

- Geschult werden alle Personen, die Befunddatenerfassung nach dem Leitfaden durchführen.
- Bei der unabhängigen Kontrolle soll auch die Effektivität der Personalschulung hinsichtlich Umsetzung des Leitfadens überprüft werden. Im Vordergrund dabei steht: „Wie wird die Fortbildung von den Teilnehmern akzeptiert?“
- Schulungsintervalle: zweimal im Jahr
- Schulungseinrichtung: Hat jeder Schlachthof eigenverantwortlich zu regeln

Lunge:

ohne besonderen Befund (o.b.B.)

Eingabe: o. b. B.

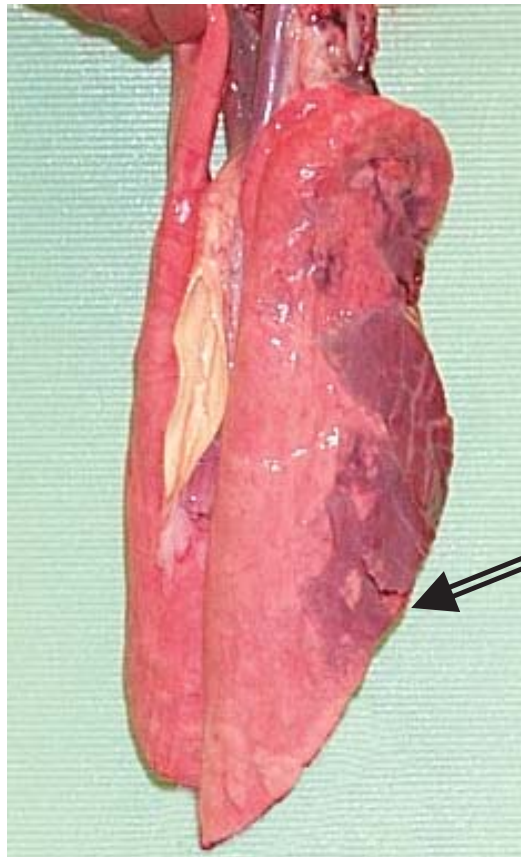




Lunge:

10 – 30 % verändert

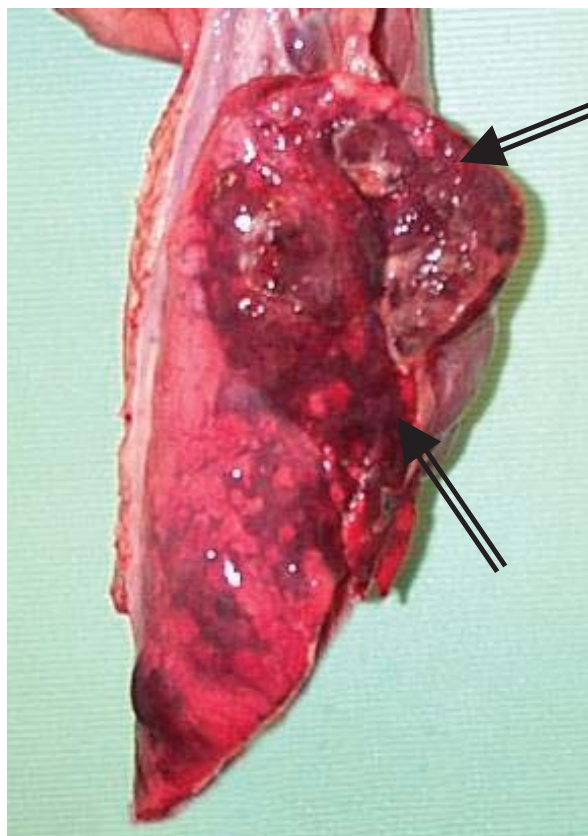
Eingabe: 1



Lunge:

über 30 % verändert

Eingabe: 2





Lunge:

blutige Lunge

(Blutaspirationslunge)

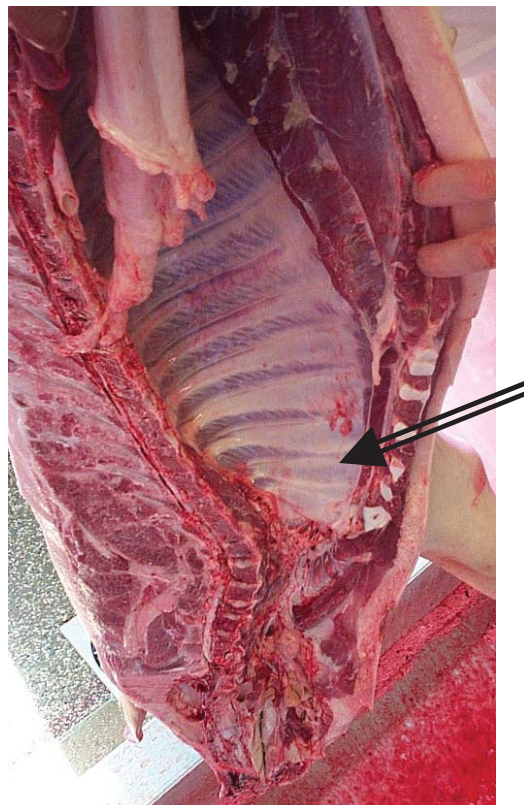
Eingabe: o. b. B.



Brustfell:

bis 10 % verändert

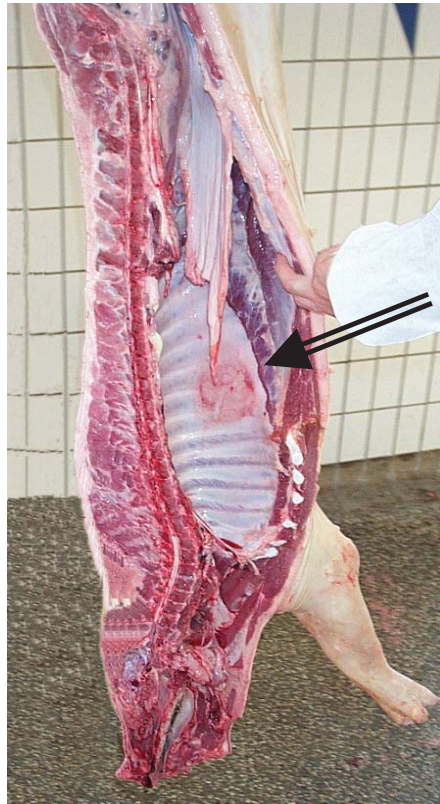
Eingabe: o. b. B.





Brustfell:

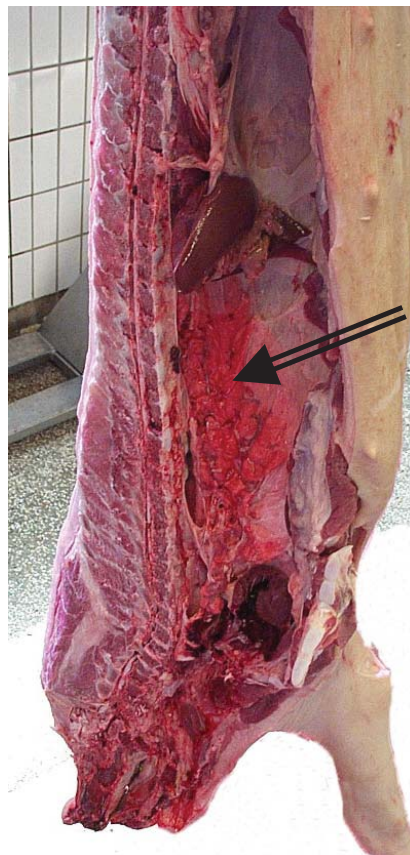
10 – 30 % verändert
Eingabe: 1



Brustfell:

über 30 % verändert
(große Teile der Lunge sind im Schlachtkörper)

Eingabe: 2

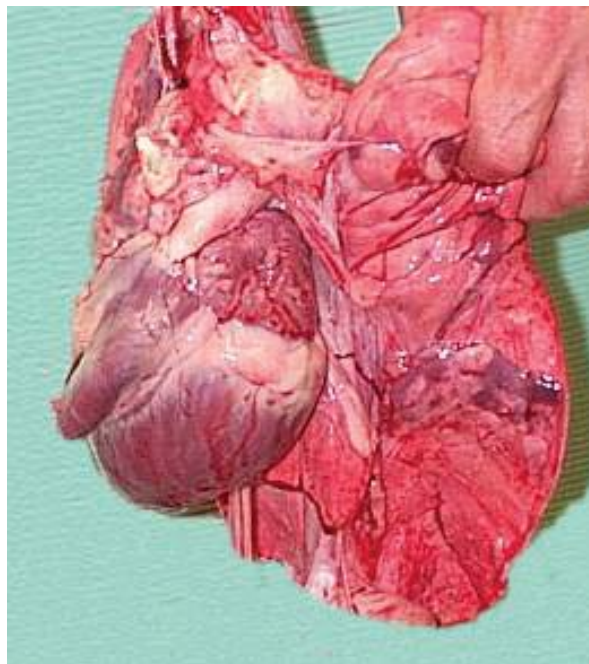




Herzbeutel:

nicht verändert

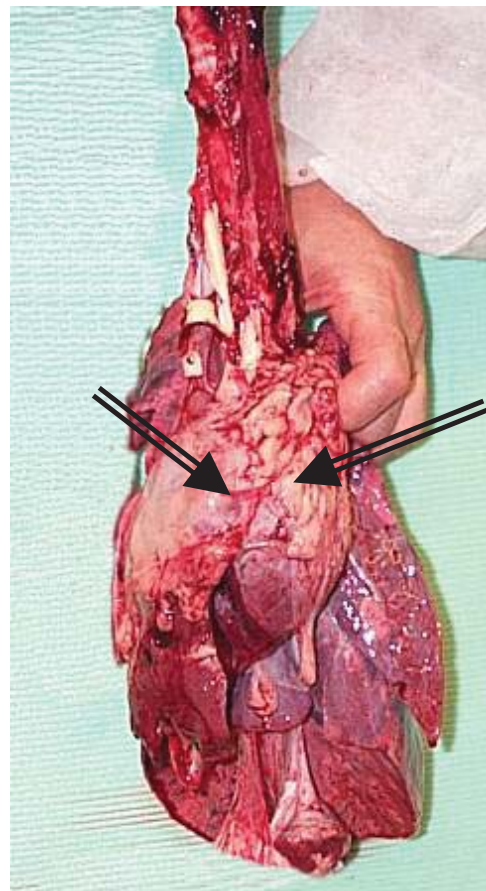
Eingabe: o. b. B.



Herzbeutel:

verändert

Eingabe: ja

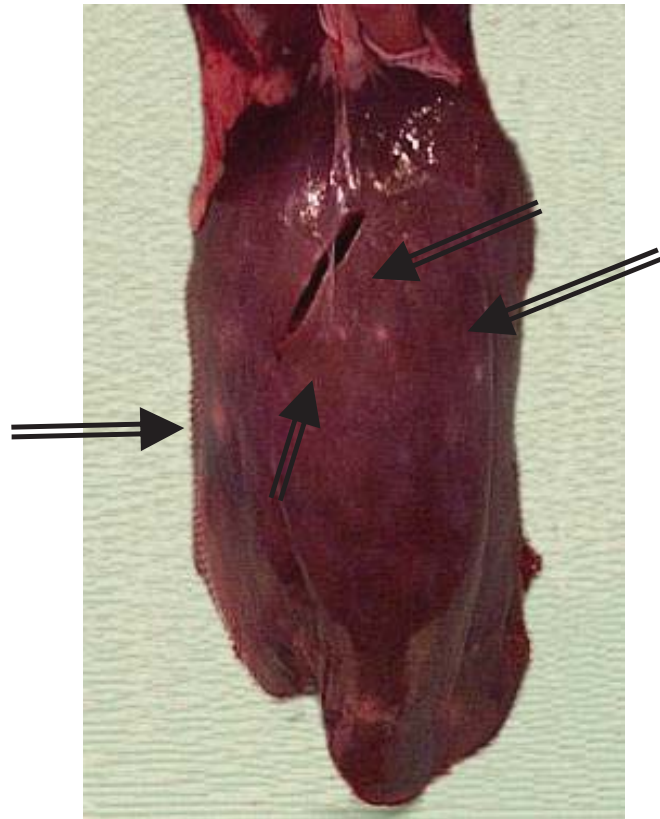




Leber:

mindestens ein Milkspot

Eingabe: ja



Leber:

(hochgradig verändert)

Eingabe: ja





Qualitätssicherung. **Vom Landwirt bis zur Ladentheke.**



QS. Ihr Prüfsystem
für Lebensmittel.

QS Qualität und Sicherheit GmbH

Geschäftsführer
Dr. Hermann-Josef Nienhoff

Schedestraße 1-3
53113 Bonn

Tel +49 228 35068-0
Fax +49 228 35068-10

info@q-s.de
www.q-s.de

Fotos: QS